

Im September 2019 von *Musical America* zum 'Artist of the Month' gekürt, gehört María Dueñas zu den aufstrebenden Geigerinnen ihrer Generation. Geboren in Granada, Spanien, studiert Dueñas in der Klasse des anerkannten Pädagogen Prof. Boris Kuschnir an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien sowie an der Kunstuniversität Graz.

Erste öffentliche Erfolge feierte Dueñas als 1. Preisträgerin des Zhuhai Mozart International Violin Competition und des Vladimir Spivakov International Competition, mit daraus hervorgehenden Engagements unter der Leitung von Vladimir Spivakov. Weitere Wettbewerbserfolge waren der 1. Preis beim Yankelevitch Wettbewerb, Grand Prix beim G.P. Telemann Wettbewerb sowie der Prinz-von-Hessen-Preis der Kronberg Academy 2017 als junge Geigerin mit dem größten Entwicklungspotential.

Trotz ihres jungen Alters konzertierte Dueñas bereits in einigen der großen Konzerthäuser; mit 15 Jahren debütierte sie im Goldenen Saal des Wiener Musikvereins und Vladimir Spivakov lud sie ein in der Tchaikovsky Concert Hall in Moskau mit dem *National Philharmonic Orchestra of Russia* aufzutreten. Darauf folgende Konzerte spielte sie bisher u.a. mit den Moscow Virtuosi, dem Lahti Symphony Orchestra und dem Dresdner Kammerorchester, in Konzerthäusern wie dem Auditorio Nacional in Madrid, der Auditori de Barcelona und der Berliner Philharmonie. María Dueñas ist regelmäßig bei den großen Festivals zu erleben, beim Festival *Arts Square* in St. Petersburg, auf Schloss Elmau im Duo mit Itamar Golan sowie beim Verbier Festival.

Zu den Höhepunkten der aktuellen Saison zählen ihre Debüts mit dem Pittsburgh Symphony Orchestra und dem Oslo Philharmonic Orchestra unter der Leitung von Manfred Honeck, eine Wiedereinladung des St. Petersburg Symphony Orchestra unter Vassily Sinaisky, die Dresdner Philharmonie unter Marek Janowski, das Neujahrskonzert 2020 mit dem Estonian National Symphony Orchestra sowie Rezitale mit Itamar Golan, Akira Eguchi und Julien Quentin. Zusammen mit dem National Philharmonic Orchestra of Russia unter der Leitung von Maestro Spivakov wird sie ihre erste CD aufnehmen.

María Dueñas spielt auf Instrumenten von Nicolò Gagliano von 1774 und Guarneri del Gesù „Muntz“ von 1736. Beide Violinen sind Leihgaben der Deutschen Stiftung Musikleben bzw. der Nippon Music Foundation.